

## Erläuterungen zur Forderungstabelle des Marburger Bundes für die Tarifrunde 2009 mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder

### Forderung TdL Entgelttabelle 2009

Entgeltgruppe	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5
Ä 1	4.038 im 1. Jahr	4.267 im 2. Jahr	4.431 im 3. Jahr	4.714 im 4. Jahr	5.052 ab dem 5. Jahr
Ä 2	5.281 ab dem 1. Jahr	5.724 + 200 ab dem 4. Jahr	6.113 + 300 ab dem 7. Jahr		
Ä 3	6.615 ab dem 1. Jahr	7.001 ab dem 4. Jahr	7.560 ab dem 7. Jahr		
Ä 4	7.781 ab dem 1. Jahr	8.338 ab dem 4. Jahr	8.780 ab dem 7. Jahr		

In der Entgeltgruppe Ä 1 (Arztgruppe) fordert der MB eine lineare Erhöhung von 9 Prozent im Interesse der Nachwuchsförderung an Universitätskliniken.

Für die übrigen Entgeltgruppen (Facharzt, Oberarzt und Chefarzt-Stellvertreter) wird eine lineare Erhöhung von 8 Prozent gefordert.

Um strukturelle Probleme in der Entgeltgruppe Ä 2 (Facharzt) anzugehen, werden in den Stufen 2 und 3 weitere Erhöhungsbeträge von 200 Euro bzw. 300 Euro gefordert. Die Entgeltgruppe Ä 2 sieht bisher drei Stufen vor und nach dem siebten Jahr erfolgt keine weitere Erhöhung. Im Vergleich dazu durchlaufen Fachärztinnen und Fachärzte z. B. in

kommunalen Krankenhäusern zwei weitere Stufen nach dem 8. und dem 10. Jahr. Ziel ist es deshalb, auch an den Universitäten diese Perspektiven zu schaffen. Eine direkte Stufenergänzung kann aus rechtlichen Gründen nicht gefordert werden, da die diesbezügliche Regelung im Tarifvertrag nicht gekündigt werden konnte.

Neben der neuen Tabelle wird auch eine Erhöhung von Zeitzuschlägen bei Vollarbeit gefordert. Für Nachstunden, für die es momentan einen Zuschlag von 1,28 Euro pro Stunde gibt, wird ein Zuschlag von 25 Prozent pro Stunde gefordert, die gleiche Forderung gilt für die Samstagstunden zwischen 13 und 21 Uhr. Darüber hinaus wird ein Zuschlag von 30 Prozent für Überstunden gefordert; hier sieht die bisherige Regelung einen Zuschlag von 15 Prozent vor.

Der Marburger Bund geht in die Tarifrunde 2009 mit einer Tabelle. Ziel der anstehenden Tarifrunde ist es, die Entgelte im Tarifgebiet Ost unverzüglich an das Tarifgebiet West anzugleichen. Außerdem sollen zukünftig alle Ärztinnen und Ärzte im Landesdienst in den Geltungsbereich des TV-Ärzte einbezogen werden.

Die Laufzeit der Tabelle soll 12 Monate betragen.

Berlin, 15. Dezember 2008  
MB Bundesverband  
Referat Tarifpolitik